



ZUKUNFT FÜR DRESDEN

**Newsletter des Lokale Agenda 21 für Dresden e. V.
zu nachhaltigen Aktivitäten in Dresden und anderswo
Nr. 3 - 01. Juni 2017**

Hiermit erreicht Sie der dritte Newsletter 2017 des Lokale Agenda 21 für Dresden e. V. Er konzentriert sich insbesondere auf die Themen „Energie/Klima“, „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und „In der Stadt zu Haus“. Wir wünschen viel Freude beim Lesen und freuen uns immer über Anregungen und Terminhinweise für den nächsten Newsletter.

DRESDNER AGENDA 21 AKTUELL

- + 18. Agenda 21 Wettbewerb mit drei tollen Preisen ausgelobt! Bewerbungsschluss 30. Juni
- + Zukunftsstadt-Projekt - Die ersten Workshops fanden statt... und es geht weiter!
- + Plant for the Planet - Die Akademie fand mit einer Pflanzaktion in Prohlis statt
- + Voller Kinosaal bei HINGESEHEN „Kommen Rührgeräte in den Himmel?“ mit der DREWAG
- + Dresden ist Fairtrade Stadt! Der Titel wurde feierlich am 11. Mai überreicht
- + Energiedialog "Fahrradbetriebene Energieautonomie in Dresdner Gemeinschaftsgärten" am 20. Juni
- + Die Agenda sucht eine interessierte Schulklasse für einen Nachhaltigkeitsworkshop am 07.09.

NEUES IN UND UM DRESDEN

- + 46. Verkehrsplanerisches und Verkehrsökologisches Kolloquium startet in das Sommersemester
- + Dresdner Gartenspaziergänge 2017 starten am 31. Mai in Hellerau
- + Kolonialismus-Fortbildung der Sächsischen Entwicklungspolitischen Bildungstage (SEBIT) am 8. Juni



UFER-Projekte Dresden e. V.
Neues Mitglied des Lokale Agenda 21 für Dresden e. V.

„Urbane Gärten sind als Bestandteil einer zukunftsfähigen Stadt unverzichtbar! Wer das letzte Wochenende in einem der zahlreichen Dresdner Gärten verbringen konnte, kann sich glücklich schätzen. Diese grünen Oasen mit ihren schattigen Plätzchen und den ersten schmackhaften Beeren, lassen uns mit Vorfreude auf die anstehenden heißen Sommertage blicken.“

Unser Verein [UFER-Projekte Dresden](#) möchte mehr und mehr DresdnerInnen dafür begeistern, solche grünen Oasen selbst zu schaffen und zu gestalten. Dabei verstehen wir Urbane Gärten als offene partizipative Stadträume. Räume in denen Menschen ihre Ideen selbst ausprobieren können, sich den herausfordernden Fragen unserer Zeit stellen und neuen Lösungen entwerfen. In unseren Gemeinschaftsgärten entstehen nicht nur schattige Rückzugsorte, hier

- + Am 08. Juni ist es so weit: Die VG Dresden eröffnet einen neuen BIO-Markt
- + Schluss mit Plastikflaschen! Refill Dresden sorgt für kostenloses Wasser.
- + Tag des offenen Rathauses am 10. Juni!
- + Ihre Beiträge für #UMUNDU2017 anmelden!
- + Seitentriebe startet in die Sommersaison
- + Umweltringvorlesung mit spannenden Themen noch bis Anfang Juli

NACHHALTIGKEIT ÜBERREGIONAL

- + Umweltfestival in Berlin am Brandenburger Tor am 11. Juni
- + 11. Bundeskongress Nationale Stadtentwicklungspolitik in Hamburg vom 12. bis 14. Juni
- + "Wird Bolivien Lithium exportieren?" - Bildungsveranstaltung in Leipzig am 17. Juni
- + Fachtagung "Bürgerbeteiligung auf Bundesebene" in Berlin am 11. Juli
- + Seminar "Wildnispädagogik und Postwachstumsüberlegungen 17.-20. August
- + Degrowth-Sommerschule 2017 auf dem Klimacamp im Rheinland vom 18. bis 23. August

AGENDA LESELUST

- + Frank Herrmann: FAIRreisen. Das Handbuch für alle, die umweltbewusst unterwegs sein wollen

DRESDNER AGENDA 21 AKTUELL

+ 18. Agenda 21 – Wettbewerb ausgelobt mit drei tollen Preisen ausgelobt! Bewerbungsschluss 30. Juni

Der Zukunftswettbewerb 2017 des Lokale Agenda 21 für Dresden e.V. startete am 1. Mai. Zum 18. Mal ruft die Agenda 21 zum Wettbewerb um die besten Projekte für Dresdens Zukunft auf. Mit den Agenda-21-Preisen möchten wir das Engagement für unsere und die nach uns folgenden Generationen unterstützen und würdigen. Bewerben können sich Dresdner Bürgerinnen und Bürger, Institutionen und Organisationen, Unternehmen und Dienstleister, Verbände und Initiativen, die mit kreativen und zukunftsweisenden Projekten die nachhaltige Entwicklung Dresdens vorantreiben. Die Wettbewerbsmodalitäten und die Ausschreibungsunterlagen finden Sie direkt unter diesem [Link](#) oder über www.dresdner-agenda21.de. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2017.

+ Zukunftsstadt-Projekt - Die ersten Workshops fanden statt... und es geht weiter!

Bis Mai 2017 wurden 9 Workshops (von 16 vor der Sommerpause) durchgeführt, mit Teilnehmerzahlen zwischen 30 und 50. 330 Bürgerinnen und Bürger ersannen bisher 80 Projektideen für eine nachhaltige Zukunftsstadt und sind dabei, sich als Projekt-Teams um diese Projektideen zu formen. Es existieren nun drei erprobte Workshop-Formate mit entsprechendem Arbeitsmaterial, welches auch in anderen (Bürgerbeteiligungs-)Kontexten eingesetzt werden kann. Noch immer ist die Teilnahme an den Projekten der Planungsworkshops zu den Themen *Beteiligung, Kultur & Kulturhauptstadt, Energie, Mobilität, Nachhaltige Wirtschaft & Geschäftsmodelle, Stadtraum, Bildung & Campus & Bürger/innenwissen und Nachbarschaften* für interessierte

gestalten wir aktiv unsere Nachbarschaft, übernehmen gemeinschaftlich Verantwortung für die Pflege der Stadtnatur und feiern gemeinsam schmackhafte Erfolge.

Als Mitglied der Lokalen Agenda 21 für Dresden möchten wir die Bildung für Nachhaltige Entwicklung weiter mit Leben füllen. Unsere Aktivitäten im Dresdner GartenNetzwerk bieten vielfältige Anknüpfungspunkte für praktische Erfahrungen und lebendiges Wissen. Im Projekt [Junges Gemüse](#) bieten wir beispielweise vom 26. – 30.06. ein Sommerferiencamp für Kinder von 7-12 Jahren an. In der 15-teiligen Workshop-Reihe [Seitentriebe](#) können Erwachsene demnächst erfahren wie man Speisepilze selber züchtet (11.06.) oder den Anbau von Wurzelgemüse genauer unter die Lupe nehmen (17.06). Im Projekt [Querstreben](#) geht es ab Juni ebenfalls rund. Hier geht es in verschiedenen Workshops um ökologisches Bauen, nachhaltige Technik und altes Handwerk.

Wer also unsere Stadt mitgestalten möchte, Lust auf einen spannenden Workshop hat oder einfach nur ein schattiges Plätzchen in der Sommerhitze sucht, ist herzlich eingeladen, einen unserer Gärten zu besuchen!“

Dresdnerinnen und Dresdner möglich. Die einzelnen Termine finden Sie [HIER](#). Anmeldungen mit Verweis auf das gewünschte Thema und Datum senden Sie bitte an zukunftsstadt@dresden.de.

+ Plant for the Planet - Die Akademie fand mit einer Pflanzaktion in Prohlis statt

Plant-for-the-Planet ist ein weltweites Schülerprojekt. Sie hat das Ziel, auf der ganzen Welt Bäume zu pflanzen, um die Klimakrise zu bekämpfen. Auch Kinder in Dresden haben sich schon mehrfach an dem Projekt beteiligt. Am 5. Mai fand erneut eine Akademie für Kinder in Kombination mit einer Baumpflanzung statt. Diesmal wurden von 35 Kindern, Jugendlichen und einigen Erwachsenen auf einer Brache in Dresden-Prohlis ganze 50 Obstbäume und -sträucher in die Erde gebracht. Und das bereichert dort nicht nur das Grün, sondern unterstützt noch ein anderes Projekt, das im Wachsen ist: Den „Garten für alle“, einen neuen Gemeinschaftsgarten in Prohlis. Zeitungsartikel über die Aktion gab es in der [DNN](#) und [Dresdner Stadtteilzeitungen](#). Unterstützt haben diese schöne Pflanzaktion die [Stadtreinigung Dresden](#), [VSP Dresden](#) und dem [Gartennetzwerk Dresden](#).

+ Voller Kinosaal bei HINGESEHEN „Kommen Rührgeräte in den Himmel?“ mit der DREWAG

Am 26. April wurde in der Schauburg in Dresden den Rührgeräten gehuldigt. Aber nicht irgendwelchen, sondern dem uns sehr lieben RG28! In dem Film „Kommen Rührgeräte in den Himmel?“ ging es um die Produktion des RG28 und um haltbare Alltagsgeräte allgemein. Der Eintritt war dank der DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH frei. Bei dem anschließenden Filmgespräch mit Martin Jaehnert von [Binee](#), Toni Kiel von [plant values](#), Flavien Mercier von [Cradle to Cradle Dresden](#) und Dr. Dietmar Lohmann vom [Landesverband Recyclingwirtschaft Sachsen e. V. \(LVR\)](#) über nachhaltigen Konsum, Recycling und die Umsetzung von nachhaltigem Handeln am Rande der eigenen Komfortzone. Der Star des Abends war aber natürlich der RG28! Zwei Drittel der Zuschauer/innen meinten, sie besitzen bzw. besaßen auch einen... zwei hatten ihren sogar mit ins Kino gebracht!

+ Dresden ist Fairtrade Stadt! Der Titel wurde feierlich am 11. Mai überreicht

Dresden darf jetzt offiziell den Titel Fairtrade-Stadt tragen: Ein Jahr nach Beschluss des Dresdner Stadtrats zur Teilnahme ist es Dresden gelungen, die insgesamt fünf Kriterien für die Auszeichnung zu erfüllen. So verwenden beispielsweise mehr als 30 Gastronomiebetriebe in Dresden Fairtrade-Produkte, weit über 100 Geschäfte bieten ihren Kunden fair gehandelte Waren an. Auch Schulen, Kirchengemeinden und Vereine setzen auf fair gehandelten Kaffee, Tee und Kakao. Die Steuerungsgruppe [Dresden fair.wandeln](#) hat die Aktivitäten tatkräftig unterstützt und gezeigt, dass die Themen nachhaltige Entwicklung und verantwortungsbewusster Konsum für alle Akteure der Stadt relevant sind. Hier eine kurze [Presseschau](#)

+ Energiedialog "Fahrradbetriebene Energieautonomie in Dresdner Gemeinschaftsgärten" am 20. Juni

Am Dienstag, den 20. Juni 2017 um 18.00 Uhr findet im Gemeinschaftsgarten (Johannstadt Dürerstraße / Ecke Silbermannstraße, Dresden-Johannstadt) der sechste Energiedialog 2017 der Dresdner Agenda statt. Über "Fahrradbetriebene Energieautonomie in Dresdner Gemeinschaftsgärten" referiert Gregor Scholtyssek, Projektkoordinator bei Pedal Power Plant und aktiv im Gartennetzwerk Dresden:

Wie bekommen wir Strom in den Garten, wo es keine Steckdose gibt? Wie viel Kraft steckt eigentlich in dem Strom, den wir täglich verbrauchen? Und welche Alltagsgeräte lassen sich auch ohne Strom betreiben? Um diese Fragen anschaulich zu beantworten, hat sich 2016 eine Gruppe junger Tüftler zusammengefunden und das Pedal Power Plant entwickelt: Ein Fahrrad, das nicht nur Strom erzeugen, sondern auch Smoothies mixen, Lasten transportieren und Filme zeigen kann. Wir laden Sie herzlich in den Gemeinschaftsgarten Johannstadt ein, um Gemeinschaftsgärten als Orte vorzustellen, an denen an nachhalti-

gen Lösungen gebaut wird. Wir möchten gemeinsam das Multifunktions-Fahrrad ausprobieren und darüber ins Gespräch kommen, wie es sich praktisch und zu Bildungszwecken nutzen lässt und welches Potential zur Weiterentwicklung darin steckt.

Im Anschluss gibt es Gelegenheit für Fragen und Gespräche und in diesem Fall auch Gartenrundgänge. Die Energiedialoge der Lokalen Agenda 21 sind kostenfrei und stehen allen Interessierten offen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung per Mail an verein@dresdner-agenda21.de

+ Die Agenda sucht eine interessierte Schulklasse für einen Nachhaltigkeitsworkshop am 07. September

Die Dresdner Agenda möchte Jugendlichen die Möglichkeit eines Workshops am Vormittag des Dienstags, 07. September mit Frank Herrmann, dem Autor des Buches „FAIRreisen“, bieten. Am Abend des 07.09. gibt es eine Lesung mit Frank Herrmann in der Zentralbibliothek. Der Autor brachte die Idee ein, am Vormittag desselben Tages einen Workshop zum Thema Nachhaltigkeit anzubieten. Über interessierte Schülerinnen und Schüler freuen wir uns. Bei Interesse oder für weitere Informationen können Sie uns gern kontaktieren: verein@dresdner-agenda21.de

NEUES IN UND UM DRESDEN

+ 46. Verkehrsplanerisches und Verkehrsökologisches Kolloquium startet in den Sommer

An der TU Dresden haben die Vorlesungen zum Sommersemester 2017 begonnen. Das Vortragsprogramm steht in diesem Semester unter dem Thema „Qualität städtischer Räume und Verkehr“. Alle Vorträge und Diskussionen finden immer mittwochs um 14:50 Uhr im Raum 112 des Potthoff-Baus (Hettnerstraße 1 in Dresden) statt. Weitere Informationen im Internet unter <https://tu-dresden.de/bu/verkehr/ivs/voeko> und <http://tu-dresden.de/veranstaltungen/startseite>

+ Dresdner Gartenspaziergänge 2017 starteten am 31. Mai in Hellerau

Zur 17. Saison der „Dresdner Gartenspaziergänge“ mit sechs geführten Touren laden das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft Dresden, der Bund der Deutschen Landschaftsarchitekten, Landesgruppe Sachsen e. V. (bdla) und die Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e. V. (DGGL) wieder gemeinsam ein. Informationen zu den Spaziergängen finden Sie [HIER](#).

+ Kolonialismus-Fortbildung der Sächsischen Entwicklungspolitischen Bildungstage (SEBIT) am 8. Juni

Die Fortbildung beleuchtet verschiedene Aspekte des Jahresthemas in Form von fachlichen Inputs und bietet somit wesentliche Anknüpfungspunkte für die inhaltliche Konzeption und Planung von SEBIT-Veranstaltungen in diesem Jahr. Sie richtet sich insbesondere an Referent/innen, Multiplikator/innen, Lehrkräfte und Veranstalter, die dieses Jahr bei der SEBIT Veranstaltungen durchführen möchten.

Datum/Uhrzeit: 08. Juni 2017, 10:00 Uhr-16:00 Uhr

Ort: Umweltzentrum Dresden, Kunstraum, Schützenplatz 1, 01067 Dresden

Teilnahmebeitrag: 10€ (inklusive Mittagsverpflegung)

Anmeldung bis zum 2. Juni: eine-welt@sebit.info,

Hier finden Sie weitere Informationen als PDF zum Download auf der [Webseite](#).

+ Am 08.06. ist es so weit: Die VG Dresden eröffnet einen neuen BIO-Markt.

Die [Verbrauchergemeinschaft](#) steht seit 1991 für umweltgerecht erzeugte Produkte. Sie unterstützt den ökologischen Landbau insbesondere der eigenen Region durch Vermarktung (Genossenschaft) und Öffentlichkeitsarbeit (Verein). Darüber hinaus praktiziert die VG alternatives Wirtschaften mit sozialer Gerechtigkeit, Teilen der Verantwortung und Mitbestimmung. Nun steht der [offizielle Eröffnungstermin](#) eines weiteren VG-Bio-Marktes in Strehlen fest: Am 8. Juni um 9 Uhr findet die Eröffnung statt. Das [Sommerfest](#) am 10. Juni von 10 bis 15 Uhr wird auch gleich dort gefeiert. Die VG steckt mitten in den Vorbereitungen und freut sich schon sehr auf die Eröffnung und das Fest. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen!

+ Schluss mit Plastikflaschen! Refill Dresden sorgt für kostenloses Wasser.

Ein Stadtbummel im Sommer und kein Wasser dabei: In Dresden können Besucher - anstatt Wasser in Plastikflaschen zu kaufen - bald in einigen Läden und Cafés ihre eigenen Becher und Flaschen am Tresen auffüllen lassen. Durch den „Refill Dresden“ Sticker können Kunden in Zukunft schnell die Läden ausmachen, die kostenloses Trinkwasser anbieten. Die „Refill Dresden“-Aufkleber liegen in der Linksfraktion im Stadtrat zur Abholung bereit sowie in allen Geschäften, die sich an dem Projekt beteiligen.

+ Tag des Offenen Rathauses am 10. Juni!

Wer „macht“ eigentlich die Politik in der Stadt? Wer bestimmt, wie viel Geld in Dresden überhaupt für Bildung oder soziales Wohnen ausgegeben wird? Kann man als „einfacher Bürger“ ein Wörtchen mitreden? Antworten auf diese und viele weitere Fragen rund um die Arbeit der Stadtverwaltung und des Stadtrates bekommen die Dresdnerinnen und Dresdner beim Besuch im „Offenen Rathaus“ am Sonnabend, 10. Juni 2017 von 9 Uhr bis 17 Uhr. Das vielfältige Programm und weitere Informationen finden Sie [HIER](#).

+ Ihren Beitrag für #UMUNDU2017 anmelden!

Vom 20. bis 28. Oktober 2017 geht das Umundu-Festival mit dem diesjährigen Fokusthema „Reichtum & Armut. Unsere Zukunft in einer geteilten Welt“ in die 9. Runde! Die Veranstalter/innen laden herzlichst ein, das Festivalprogramm mit einem eigenen Beitrag (Festivalwoche vom 23. bis zum 28. Oktober 2017) oder einem Stand auf unserem Marktplatz (Festivalmarkt am 22. Oktober 2017) aktiv mitzugestalten! Alle Ideen, Konzepte, Aktionen zum nachhaltigen Wandel in Verbindung mit dem aktuellen Fokusthema sind höchst erwünscht. Der Anmeldeschluss für Programmbeiträge ist der 30.06.2017. Der Anmeldezeitraum für einen Marktstand läuft vom 01.07. bis zum 31.08.2017. Zur Anmeldung geht es [HIER](#).

+ Seitentriebe startet in die Sommersaison

In der vierten Saison der Bildungsreihe Seitentriebe gibt es [14 vielfältige Veranstaltungen](#) und um das nachhaltige Gärtnern in der Stadt. Wie in den letzten Jahren laden die Gemeinschaftsgärten Dresdens ein! Lassen Sie sich von neuen Ansätzen oder an neuen Orten inspirieren, treffen Sie Nachbar/innen oder Gleichgesinnte und tauschen Sie neues und altes Wissen aus. Für die Workshops wurden tolle Fachreferent/innen gewonnen, die ihre Praxiserfahrung teilen und gärtnerische Kompetenzen einsteigergerichtet vermitteln. Die Veranstaltungen sind für alle Teilnehmer/innen kostenfrei und finden jeweils an Wochenenden statt.

+ Umweltringvorlesung mit spannenden Themen noch bis Anfang Juli

Die TU-Umweltinitiative tuwi organisiert seit fast 20 Jahren Umweltringvorlesungen (URV), um Studierende und Interessierte für Umweltthemen zu sensibilisieren und mit wissenschaftlichen Fakten in Kontakt zu bringen. Noch bis Ende des Sommerse-

mesters gibt es in vier Vorlesungsreihen fundierte Vorträge zu den Themen Nachhaltige Entwicklungsziele der UN, Geld, Nachhaltige Mobilitätsentwicklung und Freihandelsabkommen. Die einzelnen Termine und Vortragsthemen finden Sie [HIER](#).

NACHHALTIGKEIT ÜBERREGIONAL

+ Umweltfestival in Berlin am Brandenburger Tor am 11. Juni

Am Sonntag, den 11. Juni 2017, richtet die Grüne Liga e. V. das 22. Umweltfestival in Berlin am Brandenburger Tor aus. Von 11 bis 19 Uhr verwandelt sich Straße des 17. Juni zwischen Brandenburger Tor und Großer Stern in Europas größte ökologische Erlebnismeile. Besucherinnen und Besucher können sich von Carsharern überzeugen lassen, warum man in der Großstadt doch kein Auto braucht. Sie können die neuesten Fahrradmodelle testen, sich über Blockheizkraftwerke für das eigene Heim informieren, vegetarische Burger probieren und einem Bienenvolk in einer gläsernen Wabe zuschauen. Mehr Informationen und das Programm finden Sie [HIER](#)

+ 11. Bundeskongress Nationale Stadtentwicklungspolitik in Hamburg vom 12. bis 14. Juni

Bundesbauministerin Dr. Barbara Hendricks lädt gemeinsam mit der Bauministerkonferenz der Länder, dem Deutschen Städte- und Gemeindebund zum 11. Bundeskongress Nationale Stadtentwicklungspolitik vom 12. bis 14. Juni 2017 nach Hamburg ein.

2017 jährt sich der Beschluss der Leipzig-Charta zur nachhaltigen europäischen Stadt zum zehnten Mal. Die Nationale Stadtentwicklungspolitik als Gemeinschaftsinitiative von Bund, Ländern und Kommunen gründet sich auf der Leipzig-Charta und feiert 2017 ebenfalls ihr zehnjähriges Jubiläum. Auf dem Bundeskongress soll Bilanz gezogen und neue Ansätze und Strategien integrierter Stadtentwicklung in Deutschland und Europa vorangetrieben werden. Das Zukunftsthema „Smart Cities“ ist Anlass zum Austausch darüber, wie die Digitalisierung für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung nutzbar gemacht werden kann. Als Finanzierungsinstrument ist die Städtebauförderung des Bundes und der Länder das wirkungsvollste Umsetzungsinstrument der Nationalen Stadtentwicklungspolitik. Auf dem Kongress werden Ergebnisse und Erfolge der Programme diskutiert. Am 12. Juni wird eine Konferenz zum Stadtumbau das neue Stadtumbauprogramm vorstellen. Im Rahmen des Kongresses werden bei der Preisverleihung außerdem die Gewinner aus dem Wettbewerb "Menschen und Erfolge" 2016 bekannt gegeben. Hier finden Sie [Anmeldung](#) und [Programm](#).

+ "Wird Bolivien Lithium exportieren?" - Bildungsveranstaltung in Leipzig am 17. Juni

In Deutschland ist Elektromobilität in aller Munde und in Bolivien der Export des dafür strategischen Rohstoffs Lithium. Ayni e. V. hat sich die Aufgabe gestellt, die globalen Zusammenhänge dieses Rohstoffs zu beleuchten. Das staatliche Unternehmen Boliviens hat bis 2016 kaum 26 Tonnen Lithium Carbonat nach China exportiert. Geplant waren 30.000 Tonnen jährlich. Die neueste Nachricht lautet: Ab 2020 wird Bolivien nicht nur Lithium, sondern auch Batterien kommerzialisieren. Die Veranstaltung beginnt mit der Filmvorführung „Das weiße Gold aus Bolivien“, anschließend wird ein Interview mit dem bolivianischen Energie-spezialisten Juan Carlos Zuleta durchgeführt, der per Skype Live aus Bolivien zugeschaltet ist.

Wann: Samstag, 17. Juni 2017, 15.00 Uhr

Wo: Haus Steinstraße e. V. , Steinstraße 18, 04275 Leipzig

Eintritt: frei - Anmeldung und weitere Informationen unter oscar.choque@ayni-ev.de und www.ayni-ev.de

+ Fachtagung "Bürgerbeteiligung auf Bundesebene" in Berlin am 11. Juli

Bürgerbeteiligung ist in Deutschland seit 60 Jahren ein erprobtes Mittel auf kommunaler Ebene und Landesebene. Auch auf Bundesebene gibt es mittlerweile erste Modellprojekte. Das BMUB hat zum Beispiel jüngst bei der Erarbeitung zentraler bun-

despolitischer Programme wie dem Integrierten Umweltprogramm 2030, dem Klimaschutzplan 2050 und der Fortschreibung des Deutschen Ressourceneffizienzprogramms, erstmals Bürgerinnen und Bürger beteiligt. Aktuell sind auch Bürgerinnen und Bürger bei der Standortauswahl für ein Endlager für radioaktive Abfälle eingebunden. Bürgerbeteiligung auf Bundesebene – wo stehen wir heute und wie geht es weiter? Diese Frage soll bei der Fachtagung aus verschiedenen Perspektiven in Vorträgen und Diskussionsrunden beleuchtet werden. Mit dabei sind Staatssekretär Jochen Flasbarth sowie weitere Gäste. Die Anmeldung und das Programm finden Sie [HIER](#).

+ Seminar "Wildnispädagogik und Postwachstumsüberlegungen 17.-20. August

Das Konzeptwerk für Neue Ökonomie gibt zum zweiten Mal das Seminar "Vom Ende der Beziehungskrise. Wie unser Verhältnis zur Natur mit Wirtschaft und Gutem Leben zusammenhängt". Dieses Jahr vom 17.-20. August, wieder auf dem wunderschönen Hutzelberghof bei Witzgenhausen. Kosten 60-110 € (inkl Ü&VP). Einige Plätze sind noch frei! Alles weitere unter https://www.konzeptwerk-neue-oekonomie.org/seminar_wildnispaedagogik/

+ Degrowth-Sommerschule 2017 auf dem Klimacamp im Rheinland vom 18. bis 23. August

Die Sommerschule wird mit ihren 4-tägigen Kursen wieder ein breites Spektrum an Themen abdecken: Von praktischen Fähigkeiten über aktivistische Strategien bis hin zu wissenschaftlichen Debatten. Die inhaltlichen Schwerpunkte sind dieses Jahr „Strukturwandel im Rheinischen Braunkohlerevier“, „Psychologie des Wandels“ und „Skills for System Change“. Mehr Informationen finden Sie [HIER](#).

AGENDA LESELUST

+ Frank Herrmann: FAIRreisen. Das Handbuch für alle, die umweltbewusst unterwegs sein wollen

Frank Herrmanns Handbuch ist nicht nur ein Appell für ein verändertes Reiseverhalten, sondern auch eine umfassende Quelle der Information für alle, die sich über die Auswirkungen des Tourismusbooms informieren möchten. Darüber hinaus enthält das Buch Adressen, Tipps und Ideen für einen fairen und möglichst nachhaltigen Urlaub zwischen Waterkant und Alpen, aber auch zwischen Paris und Rio, je nach Geldbeutel und Gusto.

Frank Herrmann: FAIRreisen - Oekom Verlag, 2016, 328 Seiten, ISBN-13: 978-3-86581-808-9, 19.95 €

Dieser Newsletter wurde zusammengestellt vom Lokale Agenda 21 für Dresden e. V.

Kontakt:

Lokale Agenda 21 für Dresden e. V.
Schützengasse 18, 01067 Dresden
Tel.: 0351- 4943 387 / Fax: 0351-4943 486
verein@dresdner-agenda21.de
www.dresdner-agenda21.de

Wenn Sie den Agenda 21 - Newsletter nicht mehr beziehen möchten, schicken Sie uns bitte ein kurze E- Mail an: verein@dresdner-agenda21.de